
FDP Frankfurt am Main

KOSTENFREIE CORONA-TEST FÜR STUDIERENDE BEIBEHALTEN

12.10.2021

Seit Beginn des Wintersemesters gilt an der Frankfurter Goethe-Universität die 3G-Regelung. Dies hat zur Folge, dass lediglich Studierende mit entsprechendem Impf-, Genesenen- oder Getesteten-Nachweis Zugang zu dem Universitätsgebäude erhalten. **Nathaniel Ritter**, rechtspolitischer Sprecher der FDP-Römerfraktion, erklärt: „Dass mit der Einführung einer 3G-Regelung an der Goethe-Uni Präsenzunterricht wieder möglich ist, begrüßen wir Freie Demokraten sehr. Was jedoch aus unserer Sicht nicht akzeptabel ist, ist, dass zukünftig Studierende für ihren Negativtest selbst aufkommen müssen“. Bereits zum 11. Oktober sollen kostenfreie Schnelltests nicht mehr für Bürger angeboten werden. Ausnahmen gelten jedoch für Schüler sowie Auszubildende. „Aus unserer Sicht müssten auch Studierende von dieser Ausnahme betroffen sein. Mit dem aktuellen Vorgehen werden Ungeimpfte Studierende mit geringen Einkommen von Lehre und Forschung ausgeschlossen. Dies kann vonseiten der Universität sowie des Landes nicht gewollt sein. Aus diesem Grund fordern wir Freie Demokraten, dass Studierende, Auszubildende sowie Schüler gleichbehandelt werden und weiterhin kostenfreie Testangebote erhalten und damit freien Zugang zu Bildung und Forschung“.